Bewegte Schule
Bewegtes Lernen

Schul - ABC der

Bottwarstr. 5
71711 Steinheim – Kleinbottwar

Telefon: 07148/1422

E-Mail: poststelle@04163867.schule.bwl.de

Inhalt

Ansprechpartner S. 3
Beurlaubung S. 3
Biss S. 4
Bottwartalmarathon S. 4
Einschulung S. 4
Elternabende / Klassenpflegschaft S. 5
Elternbeirat S. 5
Entschuldigung / Krankmeldung S. 6
Fahrradfahren S. 6
Ferienplan S. 7
Förderverein S. 7
Fundsachen S. 8
Gottesdienste S. 9
Handy und Co. S. 9
Homepage S. 9
Kernzeitbetreuung S. 10
Kooperation Kinderhaus – Schule S. 11
Kopfläuse S. 12
Postmappe S. 12
Schul-Basecaps und T-Shirts S. 13
Schulbücher S. 13
Schulbücherei S. 14
Schulprofil S. 14
Schulvereinbarung S. 16
Schulwegplan S. 20
Schulweg zu Fuß S. 21
Schulwegtraining S. 21
Schwimmen S. 22
Sprechzeiten S. 22
Übergang weiterführende Schulen S. 22
Unterrichtszeiten S. 24
Versicherung S. 24
Waldtage S. 25
Zeugnisse S. 26

Ansprechpartner

Rektorin:
Frau Teichmann Tel.: 07148/1422
eva-maria.teichmann@gsk.schulen-steinheim.de

Sekretärin:
Frau Roth Tel.: 07148/1422
erika.roth@gsk.schulen-steinheim.de

Hausmeister:
Herr Heinl Tel.: 0172 - 4504865

Kernzeitbetreuung:
Frau Müller Tel.: 0176 – 21286466
kernzeit@gsk.schulen-steinheim.de

Beurlaubungen

Beurlaubung vom Schulbesuch für Schülerinnen und Schüler aus besonders dringendem Anlass ist rechtzeitig zu beantragen:

Bis zu 2 Tagen bei der Klassenlehrerin,

in sonstigen Fällen bei der Schulleiterin.

Eine Beurlaubung vor / nach Ferienabschnitten ist grundsätzlich nur durch die Schulleiterin möglich. Hierzu müssen besonders wichtige Gründe vorliegen.

Bewegte Schule

Als „bewegte Schule“ legen wir größten Wert auf viel Bewegung – oft während des Unterrichts, aber auch in den Pausen. Seit 2002 haben wir das Zertifikat „Grundschule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt.“

BiSS (Bildung durch Sprache und Schrift) ist das Lesekonzept der Schule an der Bottwar. Nähere Informationen dazu gibt es am ersten Elternabend in jeder Klassenstufe.

Bottwartalmarathon

Die Schule an der Bottwar beteiligt sich im Oktober an den Schülerläufen. Sie war und ist läuferstärkste Schule!

Einschulung

Die Einschulung findet am Nachmittag des ersten Donnerstags im neuen Schuljahr statt. Alle Schulanfänger sind mit ihren Gästen eingeladen. Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der Georgskirche ist die Schulaufnahmefeier in der Bottwartalhalle.

Elternabende / Klassenpflegschaft

In der Regel finden zwei Elternabende statt. Dazu laden die Elternbeiräte in Absprache mit den Klassenlehrerinnen ein. Wir freuen uns über rege Beteiligung!

Für die Eltern der zukünftigen Erstklässler gibt es vor der Schulanmeldung einen Informationsabend und in der ersten Schulwoche den ersten Elternabend.

Elternbeirat

Der Elternbeirat ist die Vertretung der Eltern einer Schule und setzt sich aus allen gewählten Elternvertretern und deren Stellvertretern zusammen. Zu den Aufgaben des Elternbeirats gehört es unter anderem, Wünsche und Vorschläge der Eltern zu beraten und mit der Schule zu besprechen.

Der Elternbeirat wählt aus seiner Mitte für zwei Jahre den Elternbeiratsvorsitzenden, eine Vertretung und jährlich die Mitglieder der Schulkonferenz.

Entschuldigungen / Krankmeldung

Ist ein Schüler/eine Schülerin krank, benachrichtigen die Eltern am ersten Tag morgens die Schule. Dies erfolgt über Anrufbeantworter, Geschwisterkinder oder Klassenkameraden. (Falls Sie auf den Anrufbeantworter sprechen, nennen Sie bitte deutlich Name und Klasse Ihres Kindes, sowie auch den Grund des Fehlens.) Am dritten Tag benötigen wir von den Erziehungsberechtigten eine schriftliche Entschuldigung.

Kann ein Kind nicht am Sportunterricht teilnehmen, so schreiben die Eltern eine schriftliche Entschuldigung für die Lehrkraft, die den Sportunterricht erteilt.

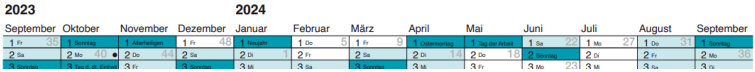
Wenn ein Kind aus gesundheitlichen Gründen länger vom Sportunterricht befreit werden muss, ist der Entschuldigung ein ärztliches Attest beizulegen.

Fahrradfahren

In der vierten Klasse wird an der Schule an der Bottwar in Zusammenarbeit mit der Jugendverkehrsschule die Radfahrausbildung durchgeführt. Nach der erfolgreich abgeschlossener Radfahrprüfung können die Kinder mit ihrem verkehrssicheren Fahrrad in die Schule fahren.

Ferien und schulfreie Tage
der Steinheimer Schulen
im Schuljahr 2023/2024

Erich Kästner Realschule · Riedbachschule
Blankensteinschule · Grundschule Höpfigheim
Schule an der Bottwar



Ferienplan

In Absprache mit allen Steinheimer Schulen wird gemeinsam festgelegt, an welchen Tagen die beweglichen Ferientage im folgenden Schuljahr stattfinden. In einem Ferienplan, den alle Schülerinnen und Schüler erhalten, sind die Ferien und die beweglichen Ferientage (BF) markiert.

Förderverein

Eckdaten des Fördervereins:

- Gründung 1996
- Verein finanziert sich über Spenden und Mitgliedsbeiträge und hat zum Ziel, die Arbeit der Schule mit finanziellen Mitteln zu unterstützen
- Mitgliedsbeitrag: 13,- € /Jahr
- die Vorstandschaft trifft sich in regelmäßigen Abständen um über die Verwendung der Fördergelder zu beraten und entsprechende Aktivitäten zu planen

Leistungen des Fördervereins:

Finanzielle Unterstützung bei

- Schulsportfesten
- Autorenlesungen
- Museumsbesuchen
- Theateraufführungen
- Erneuerung der Schulhofbemalung
- Veranstaltung von Fachvorträgen

Der Verein unterstützt bei Bedarf Kinder,
deren Eltern finanziell schlechter gestellt sind:

⇨ Schullandheim-Aufenthalt
⇨ Kernzeitbetreuung

Fundsachen

Im Eingangsbereich der Schule an der Bottwar steht eine blaue Fundsachenkiste, in der Sie aktuell nach Verlorenem suchen können.

Oft bleiben wertvolle Kleidungsstücke über Wochen in der Schule. Vor den großen Ferien werden diese extra bereitgelegt, dass die Schüler und auch die Eltern gezielt nachsehen können. In den Sommerferien geben wir nicht abgeholte und noch gut erhaltene Kleidungsstücke zu einer caritativen Sammlung.

Gottesdienste

Im Schuljahr 25/26 planen wir zwei Schulgottesdienste: Mittwoch vor den Weihnachtsferien und am Mittwoch, dem letzten Schultag vor den Sommerferien. Die Gottesdienste werden in der ersten Schulstunde stattfinden.

Handy und Co:

Die Benutzung mitgebrachter privater mobiler Endgeräte ist grundsätzlich verboten. Das heißt, dass Handys, Smartwatches u.Ä. nur ausgeschaltet im Schulranzen mit dabei sein dürfen. Auch für abhandengekommene Geräte können wir keine Haftung übernehmen.

Homepage

Auf unserer hompage finden Sie viele aktuelle und wichtige Informationen. Sie finden diese unter

www.schuleanderbottwar.de

Kernzeitbetreuung

Die Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ ist ein Angebot der Stadt Steinheim für alle Kinder der Schule an der Bottwar.

Betreuungszeiten:

Mo - Do	7.15 Uhr bis 15.00 Uhr
Fr.	7.15 Uhr bis 14.00 Uhr

Die Betreuung versteht sich nicht als reine Beaufsichtigung der Kinder, sondern diese sollen entsprechend ihrer Begabungen und Interessen auf spielerische Weise gefördert werden.

Ferienbetreuung

In den Ferien werden die Gruppen aus Kleinbottwar und Höpfigheim in der Steinheimer Blankensteinschule mit der Steinheimer Gruppe zusammengelegt. Die Ferienbetreuung findet von 7.15 Uhr bis 14.00 Uhr statt.

Anmeldung und Bezahlung

Das Anmeldeformular erhalten sie von Frau Müller oder im Sekretariat der Schule. An- und Abmeldungen sind zum Monatsende möglich, die Ferienzeit wird extra berechnet. Die Bezahlung erfolgt gestaffelt nach den angemeldeten Tagen.

Kooperation mit den Kindergärten /Bildungshaus

Im Hinblick auf die Einschulung der Schulanfänger an der Schule an der Bottwar gibt es eine intensive Kooperation zwischen der Schule und dem Kinderhaus, um einen problemlosen Übergang für die Kinder zu ermöglichen.

Die Kooperationslehrerin besucht im Jahr vor der Einschulung die Kinder im Kinderhaus und führt mit den Erzieherinnen Gespräche über jedes einzelne Kind. Hierbei werden bei Bedarf bereits Fördermöglichkeiten erörtert, die an die Eltern weitergeleitet werden. In Fällen, in denen Unsicherheit in Bezug auf die Schulfähigkeit besteht, führt die Kooperationslehrerin Einzeluntersuchungen mit den Kindern durch. Die Eltern erhalten darüber dann genaue Rückmeldungen.

Die Schulanfänger dürfen vor den Sommerferien einen Schnuppertag in der Schule an der Bottwar verbringen.

Im Bildungshaus werden donnerstags von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr für alle Kinder, die im Jahr darauf schulpflichtig werden, jahrgangsgemischte Kurs- oder Werkstattangebote gemacht.
Die zukünftigen Schulanfänger und die Schülerinnen und Schüler der Schule lernen gemeinsam bei vielfältigen Angeboten.

Kopfläuse

wikipedia

Das Infektionsschutzgesetz verlangt Eigeninitiative. Jede Familie muss in der Schule Bescheid sagen, wenn bei einem Familienmitglied Kopfläuse entdeckt wurden.

Eine Scham und ein Zurückhalten der Information ist falsch. Hier hilft nur offensives Vorgehen. In der Schule erhalten die Eltern der Klasse sofort eine Information, damit alle Familien in den nächsten Tagen die Kopfhaut ihrer Kinder kontrollieren und gegebenenfalls eine Behandlung beginnen müssen. Wichtig ist, dass eine Kontrolle und eine Behandlung nicht ausreichen. Die Behandlung muss mehrmals wiederholt werden.

Postmappe

Jedes Kind der Schule hat eine Postmappe für aktuelle Briefe und Informationen. Es ist wichtig, dass Sie regelmäßig – am besten täglich - in die Mappe schauen, um informiert zu sein.

Schul- Basecaps und T-Shirt

An der Schule bieten wir Schul-T-Shirts und auch Basecaps mit dem Schullogo an. Diese können im Sekretariat erworben werden.

Schulbücher

Die Schulbücher sind Eigentum der Stadt Steinheim und werden auch von dieser bezahlt. Ein pfleglicher Umgang und das Einbinden ist deshalb Voraussetzung für eine mehrjährige Nutzung.

Verloren gegangene Bücher und solche, die nicht mehr ausgegeben werden können, müssen von den Erziehungsberechtigten, wie nachfolgend geregelt, ersetzt werden.

1 Jahr Benutzung	Neuwert
2 Jahre Benutzung	75% vom Neupreis
3 Jahre Benutzung	60% vom Neupreis
4 Jahre Benutzung	25% vom Neupreis

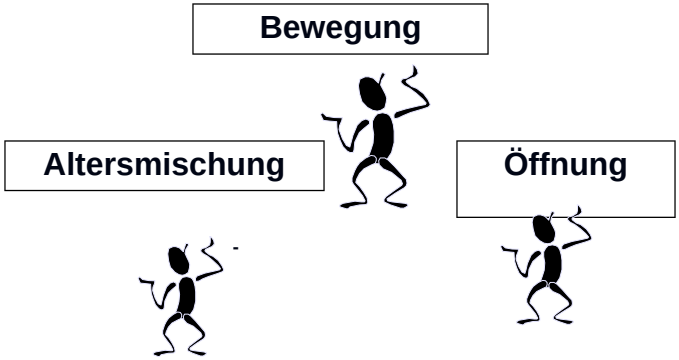
Nach der Entschädigung geht das Buch in Ihren Besitz über.

Schulbücherei

In unserer Schulbücherei leihen die Kinder wöchentlich Bücher aus. Die Bücherei hat ein vielfältiges Angebot und regt zum Schmökern an.

Bücher, die nicht zurückgegeben werden, müssen ersetzt werden.

Schulprofil der Schule an der Bottwar



Leitgedanke der Schule an der Bottwar

Wir wollen selbstbewusste und selbstständige Kinder, die sich mit Entdeckerfreude offen, kreativ mit vielfältigen Themenstellungen auseinandersetzen.
Geistige und körperliche Beweglichkeit gehören für uns untrennbar zusammen.

Bewegung

Ein in regelmäßigen Abständen erteilter erfahrungsoffener Sportunterricht ermöglicht den Kindern viele grundlegende körperliche, materielle, sinnliche und soziale Erfahrungen.

Weitere Elemente unseres bewegten Schullebens sind gemeinsame Pausen mit vielen Bewegungsmöglichkeiten, Bewegungspausen im Unterricht, Lernen mit und durch Bewegung.

Altersmischung

Lernen mit- und voneinander in altersgemischten Gruppen findet bei uns statt in:

Deutsch:

- Autorenlesungen

Sachunterricht und Musik:

- Gemeinsamer musikalischer Wochenbeginn mit Singstart und Schulversammlung: hier werden Nachrichten ausgetauscht, Informationen für die Woche weitergegeben, Preise verliehen. Es gibt ein „Rätsel der Woche“ und noch viel mehr….
- Waldwoche

Bewegung, Spiel und Sport:

- Gemeinsamer jahrgangsübergreifender Unterricht
- Turniere, Spiel- und Sportfeste

Betreuungsangebot:

- Spielen und Lernen in der Kernzeit

Bildungshaus:

- Werkstattarbeit

<u>Öffnung</u>

Wir verstehen Erziehung und Bildung als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die nicht nur auf die Institution Schule beschränkt sein darf. Die bedeutendsten Partner sind für uns die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler. Wir öffnen unsere Schule in vielerlei Richtungen:

- Aufsuchen von außerschulischen Lernorten
- Externe Experten
- Kooperation mit dem Kinderhaus
- Kooperationen mit Schulen
- Kooperation mit Kirchen
- Kooperation mit Vereinen
- Besuch der Bücherei
- Theaterbesuche

Schulvereinbarung der Schule an der Bottwar

Eine gute Schulgemeinschaft im Sinne unserer Schulvereinbarung kann nur gelingen, wenn Schule und Eltern in einem offenen Austausch stehen und sich gegenseitig unterstützen.

Eltern und Lehrkräfte haben folgende Vereinbarung getroffen:

Unsere Schule ist ein Ort, an dem Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte einen großen Teil des Tages miteinander verbringen. Alle Kinder haben ein Recht auf Unterricht. Sie sollen sich wohlfühlen und in Ruhe lernen können. Deshalb werde ich folgende Regeln beachten:

1. Allgemeine Verhaltensregeln

1.1 Ich gehe freundlich mit Mitschülern und Erwachsenen um und nehme Rücksicht.

1.2 Ich verhalte mich stets so, dass ich meine Mitschüler nicht störe, beleidige oder gefährde.

1.3 Ich befolge die Anweisungen aller Lehrkräfte.

1.4 Ich komme 5 bis 10 Minuten vor Schulbeginn auf den Schulhof.

1.5 Ich verlasse das Schulgelände nicht unerlaubt.

1.6 Ich bringe keine Spielzeugwaffen mit in die Schule.

1.7 Ich komme ohne Roller oder Kick - Board in die Schule.

1.8 Ich darf nach bestandener Fahrradprüfung mit dem Rad in die Schule kommen.

2. Verhalten im Schulgebäude

2.1 Ich renne nicht im Schulhaus und nehme Rücksicht.

2.2 Ich halte das Schulhaus und das Schulgelände sauber.

2.3 Ich hänge meine Jacke und meinen Sportbeutel an die Garderobe.

2.4 Ich verlasse die Toilette sauber und wasche meine Hände.

2.5 Ich kann nach Unterrichtschluss nicht mehr in das Klassenzimmer.

3. Verhalten auf dem Schulhof

3.1 Ich verletze und beleidige niemanden.

3.2 Ich verbringe die Bewegungspause auf dem Schulhof.

3.3 Ich werfe Abfall in die Mülltonne.

3.4 Ich schütze die Pflanzen.

Bei Verstößen gegen die vereinbarten Regeln werden Konsequenzen eingefordert, die mit dem Regelbruch in Zusammenhang stehen.

Regelung für die Kinder:

Wenn ich mich nicht an die Regeln halte,
gibt es an unsrer Schule folgende Maßnahmen**:**

- Ich schreibe einen Entschuldigungsbrief.
- Ich übernehme Arbeiten, die der Klassen- und Schulgemeinschaft dienen, z.B.: Klassenraum aufräumen und fegen, Mülleimer leeren, Schulhof fegen.
- Es kann auch möglich sein, dass meine Eltern sofort benachrichtigt werden, wenn ich mich nicht an die Regeln halte.

4. Regelungen für Eltern

4.1 Im Krankheitsfall melden Sie dies bitte am gleich morgens der Schule. Gerne machen Sie dies über den Anrufbeantworter (07148 / 1422) oder nachrichtlich über ein Geschwisterkind oder Klassenkameraden.

Spätestens am dritten Tag muss eine schriftliche Entschuldigung vorliegen.

Bei längeren Fehlzeiten oder häufigem Fehlen kann der/die Klassenlehrer/in ein ärztliches Attest anfordern.

4.2 Freistellung von einzelnen Sportstunden ist nur mit schriftlicher Entschuldigung der Erziehungsberechtigten möglich. Das freigestellte Kind sollte sich dann auch in der Pause nicht körperlich verausgaben.

4.3 Eine Beurlaubung vom Schulbesuch ist nur in besonders begründeten Ausnahmefällen möglich.

Beurlaubungen bis zu 2 Tagen können von der Klassenleitung genehmigt werden, längere Beurlaubungen bedürfen der Bewilligung durch die Schulleitung.

Schulwegplan

Die Eltern erhalten am Informationsabend einen Schulwegplan, auf dem eingezeichnet ist, welches der empfohlene Schulweg für die Schülerinnen und Schüler ist. Die Eltern sollten darauf achten, dass der empfohlene Schulweg eingehalten wird, da nur hier grundsätzlich die Versicherung für die Kinder greift.

Schulweg zu Fuß

Bis zur vierten Klasse sollen die Schüler zu Fuß in die Schule kommen. Bewegung vor dem Schulbeginn macht wach und fit. Erfahrungen und Beobachtungen auf dem Schulweg, Gespräche mit Eltern oder Mitschülern sind der beste Start für eine konzentrierte und interessierte Teilnahme am Unterricht. Selbst kurze Schulwege helfen den Kindern dabei, das Mindestmaß an täglicher Bewegung zu erreichen. Jeder Gang und jeder Schritt macht fit!

Wir machen mit bei den Schulwegprofis.

Schulwegtraining

Kinder benötigen viel Unterstützung von Erwachsenen, um das Verhalten im Straßenverkehr zu trainieren. Geschwindigkeiten und Entfernungen können Kinder nur sehr schlecht einschätzen.

Trainieren Sie bitte schon vor Schulbeginn den Schulweg und weisen Sie Ihr Kind auf besondere Verkehrssituationen immer wieder hin.

Kinder werden durch die Autofahrt zur Schule nicht sicherer im Straßenverkehr. Das Unfallrisiko verschiebt sich lediglich auf die Zeiten, wenn sie dann doch als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen müssen.

Schwimmen

An der Schule an der Bottwar haben alle Kinder der dritten im Sommer Schwimmunterricht in Steinheim. Wir fahren mit dem Bus zum Wellarium, den Rückweg zur Schule gehen wir zu Fuß.

Sprechzeiten

Sekretariat: (in der Regel):

Montag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Schulleitung: Nach Vereinbarung

Gerne können Sie sich wegen eines Termins per Mail an Frau Teichmann wenden.

Lehrkräfte: Mit allen Lehrerinnen können Sie gerne über das Hausaufgabenheft Ihres Kindes oder auch per Mail Kontakt aufnehmen.

Übergang weiterführende Schule

„Die Grundschulempfehlung wird derzeit weiterentwickelt und auf eine breitere Basis gestellt. Eltern sowie Schülerinnen und Schüler bekommen damit für die Wahl der passenden Schulform in der Sekundarstufe 1 eine bessere Orientierung. Die Grundschulempfehlung erfolgt nach den Kriterien:

1. Empfehlung der Lehrkraft, auf Basis der Schulnoten
2. Landesweit einheitliches Beobachtungsinstrument (Kompass 4)
3. Elternwunsch

Für den Fall, dass der Elternwunsch von der institutionellen Empfehlung abweicht, werden die Gymnasien einen verbindlichen Potenzialtest anbieten, der über eine Aufnahme am Gymnasium entscheidet.“

(Neueste Informationen gibt es hier: https://km.baden-wuerttemberg.de/de/schule/grundschule/uebergang-grundschule-zu-weiterfuehrende-schulen)

Unterrichtszeiten

Rhythmisierter Schulvormittag

Alle Klassen beginnen täglich gemeinsam um 8.00 Uhr

1. Stunde 8.00 – 8.45 Uhr
2. Stunde 8.45 – 9.30 Uhr

9.30 – 9.40 Uhr Vesperpause im Klassenzimmer
9.40 – 10.00 Uhr Bewegungspause

3. Stunde 10.00 – 10.45 Uhr
4. Stunde 10.45 – 11.30 Uhr

11.30 – 11.40 Uhr Bewegungspause

5. Stunde 11.40 – 12.25 Uhr
6. Stunde 12.25 – 13.10 Uhr

Versicherung

Die Schüler sind auf dem Schulweg und in der Schule unfallversichert. Die Eltern, die eine Schulklasse auf einem Ausflug, Wandertag oder Lerngang begleiten, sind ebenso versichert.

Eltern, die Schüler fahren, können ihr Auto zur Kaskoversicherung über die Schule anmelden.

Dazu muss im Sekretariat das Kennzeichen und der Fahrzeugtyp hinterlegt werden.

Waldtage

In der letzten Schulwoche verlegen wir den Unterricht an drei Tagen auf das Gelände um die Kaisersberghütte.
An allen Tagen wandern wir von der Schule hinauf, genießen den Vormittag dort oben bei vielfältigen Aktionen in der Natur und wandern anschließend gemeinsam wieder zurück zur Schule.

Zeugnisse, Schulberichte und Gespräche

Klasse	Halbjahr	Schuljahresende
1	Elterngespräch	Schulbericht ohne Noten
2	Elterngespräch	Schulbericht Note in Deutsch und Mathematik
3	Elterngespräch + Halbjahresinformation mit Noten in allen Fächern	Zeugnis mit Noten in allen Fächern
4	Elterngespräch + Halbjahresinformation mit Noten in allen Fächern + GS -Empfehlung	Abschlusszeugnis mit Noten in allen Fächern

SCHULE AN DER DORFAU